

Ein besonderer Briefwechsel mit Anna Riedl

Im Rahmen meines Lehramtsstudiums führte ich am Ende des Schuljahres an der Realschule Tittling gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern einer 6. Klasse ein dreistündiges Projekt zum Thema „Local Heroes“ und Nächstenliebe durch. Im Mittelpunkt stand dabei Anna Riedl und ihre besondere Lebensgeschichte.

Zu Beginn beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler mit Indien. Sie erhielten Einblicke in das Land, den Alltag der Menschen und ihre Lebensbedingungen. Anschließend lernten sie Anna Riedl kennen, die sich über viele Jahrzehnte für Menschen in Südindien engagierte. Die heute 97-Jährige sammelte Spenden und unterstützte insbesondere Kinder und Familien. Mit ihrem Engagement trug sie wesentlich zur Gründung der Pallotti-Schule im Süden Indiens bei.

Die Lebensgeschichte von Anna Riedl weckte bei den Schülerinnen und Schülern großes Interesse. Viele Fragen entstanden zu ihrem Leben, ihren Erfahrungen in Indien und ihrem langjährigen Engagement. Statt diese Fragen nur im Unterricht zu besprechen, durften die Schülerinnen und Schüler Anna Riedl selbst schreiben.

Jedes Kind verfasste einen persönlichen Brief, der anschließend an Anna Riedl weitergeleitet wurde. Trotz ihres hohen Alters nahm sich die 97-Jährige die Zeit, auf jeden einzelnen Brief persönlich einzugehen und die Fragen der Schülerinnen und Schüler zu beantworten. So entstand ein besonderer Briefdialog, durch den die Kinder unmittelbar mit Anna Riedl in Kontakt treten konnten.

Aus der Beschäftigung mit Anna Riedls Lebensgeschichte entstand so eine persönliche Begegnung. Der Briefwechsel ermöglichte den Schülerinnen und Schülern einen direkten Einblick in ihr Leben und ihre Erfahrungen und machte aus der Unterrichtseinheit einen besonderen Austausch zwischen den Generationen.

Emily Riedl